

# SCHRITTE DER HOFFNUNG



**JAHRESBERICHT 2020/2021**

# SCHRITTE DER HOFFNUNG



# SCHRITTE DER HOFFNUNG

## INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT DES PRÄSIDENTEN .....	4
JAHRESRÜCKBLICK 2020/2021 .....	6
SPENDEN- UND LIQUIDITÄTSÜBERSICHT .....	11
JAHRESRECHNUNG UND REVISIONSBERICHT .....	14
BETRIEBSRECHNUNG STEPS OF HOPE .....	20

# SCHRITTE DER HOFFNUNG

## VORWORT DES PRÄSIDENTEN

### Liebe Freunde des Kinderheims

Corona ist immer noch da und ehrlich gesagt: Mir setzt das ganz schön zu!

Reset?

Höher, schneller, weiter - im Jahre 2020 nicht mehr. Es ist, als hätte jemand irgendwie die Pausentaste gedrückt. Reingehämmert, volle Kanne und ohne Vorwarnung. Man kommt mehr zum Nachdenken, besinnt sich. Reflektiert den ganzen Wahnsinn. Braucht keine Angst zu haben, durch das Innehalten irgendwas zu verpassen, denn es findet ja absolut nichts statt. Man erkennt, welche Dinge wirklich wichtig sind. Die neue Handtasche? Nicht wirklich. 20 verschiedene Sorten Käse? Auch nicht wirklich. Wohl eher die Familie, die eigene Gesundheit und die des Umfelds. Solche Dinge. Dinge, die man im täglichen Hamsterrad viel zu schnell aus den Augen verloren hat - und die man nicht mehr komplett aus den Augen verlieren sollte, auch wenn die Welt sich wieder schneller anfängt zu drehen.

Nur allzu gerne hätten wir im letzten Jahr unser Jubiläum im Verein Schritte der Hoffnung gefeiert. Gemütlich zusammensitzen und etwas plaudern, den Zoo mit der neuen Savanne an einem lauen Sommerabend genießen, so hatten wir das geplant.

# SCHRITTE DER HOFFNUNG

Aber Planen ging ja im letzten Jahr nicht mehr und auch das neue Jahr ist alles andere als positiv gestartet. Zweifellos blicken wir auf eine sehr bewegende Zeit zurück.

Leider konnten wir auch das Casa und die Kinder seit Corona nicht vor Ort besuchen. Zum Glück leben wir heute aber in einer digitalen Welt, sodass wir uns die damit verbundenen Möglichkeiten in der aktuellen Situation zunutze machen konnten.

Als wäre Corona nicht schon genug, hat der rumänische Staat in der Zwischenzeit ein paar neue Regeln für staatliche und private Kinderheime erfunden; so ist beispielsweise die Anzahl der Kinder in einer Organisation begrenzt worden. Wie schon in der letzten Vereinszeitung angekündigt, bedeutet das für uns, dass wir das Casa neu organisieren müssen. Im Endeffekt sprechen wir von Kosten und der Sinnhaftigkeit, wie eine Organisation wie die unsere aufgestellt sein soll. Solche Veränderungen sind aber auch immer eine neue Chance und zwingen uns, uns von Altem zu trennen und nach neuen Lösungen zu suchen. Klar, dass wir uns dieser Herausforderung stellen!

Dank Ihnen, liebe Freunde des Casa de Copii, dürfen wir seit vielen Jahren jungen Menschen in Daia ein Zuhause ermöglichen und sie auf einem kleinen, aber wohl einem der wichtigsten Abschnitte in ihrem jungen Leben begleiten. Herzlichen Dank!

Kurt Plattner

# SCHRITTE DER HOFFNUNG

JAHRESRÜCKBLICK 2020/2021

## Sommerferien

Wie gewohnt, verbrachten Iris Moser und die Kinder einige Wochen im Sommer in den Karpaten. Das Wetter war nicht so freundlich, wie sie es gerne gehabt hätten. Dennoch konnten sie Ausflüge hinauf auf die Höhen und hinunter ins Tal organisieren. Ein Höhepunkt war sicher die Tageswanderung auf den Omu, der mit seinen 2507m einer der höchsten Gipfel der Karpaten ist. Vier unserer Teenager, zwei Jungs und zwei Mädels, sowie die zwanzigjährige Ioana waren dabei. Ausserdem schlossen sich noch zwei Frauen und ein Knabe an, erfreut, die Gelegenheit zu dieser Wanderung zu erhalten.



Müde vom Marsch in den Karpaten

# SCHRITTE DER HOFFNUNG

## **Am Meer**

In der ersten Septemberwoche fuhren Iris und Claudiu mit fünf Kindern und Jugendlichen ans Meer. Drei davon erlebten das Meer zum ersten Mal. Sie staunten, fürchteten sich anfangs etwas vor den starken Wellen, genossen es aber später umso mehr. Seit einigen Jahren steht auch dieser Ausflug mit den älteren Kindern traditionsgemäß auf der Sommeragenda. Wohnen konnte die Gruppe in einer Pension, wo sie unter der Woche gratis bleiben durften.



Am Meer nahe der bulgarischen Grenze

Wir sagen den Sponsoren ganz herzlich DANKE für diese überaus wertvolle Unterstützung!

# SCHRITTE DER HOFFNUNG

## **Schulunterricht unter besonderen Umständen**

Nach fünf Monaten Unterbruch - zwei Monate im Zusammenhang mit COVID und drei Monate Sommerferien - begann im September 2020 die Schule wieder. Nebst der Maskenpflicht wurden diverse weitere Massnahmen eingeführt: So durften die Kinder im Kindergarten nur noch mit einem neugekauften Spielzeug alleine in ihrer Bank spielen. Sie trugen keine Hausschuhe mehr und der Teppich wurde entfernt. In den Klassen mussten die Kinder ihre eigene Kreide mitbringen, falls sie an die Tafel schreiben wollten, und Buntstifte durften auch nicht mehr ausgeliehen werden.

Im Kindergarten brüllten sich am ersten Tag die dort versammelten Erwachsenen lauthals an, weil sie verschiedener Meinung waren, was die COVID-Massnahmen anging. Klar, nicht gerade ermutigend für die verunsicherten oder verängstigten Kinder.

Recht gut eingespielt hatte sich hingegen der Online-Unterricht: Was anfangs noch eine enorme Anstrengung bedeutete, normalisierte sich langsam. An Tagen, an denen Online-Unterricht stattfand, erhielten die Kinder die Aufträge auf elektronischem Weg, lösten diese mehr oder weniger selbständig und schickten die Antworten anschliessend zurück oder legten sie den Lehrern vor, wenn der Unterricht wieder stattfand. Im Casa war das ganze Prozedere auf der einen Seite etwas kompliziert, da dort die Regel gilt, dass die Kinder erst als Teenager ein persönliches Handy haben dürfen; deshalb liefen sehr viel Informationen über Iris. Auf der anderen Seite gehörten unsere Kinder bestimmt zu den Privilegierteren, da sie die Aufgaben am Computer oder Laptop anstatt auf einem kleinen Telefonbildschirm lösen konnten.



# SCHRITTE DER HOFFNUNG

Auch wenn in den Klassen der meisten unserer Kinder Online-Unterricht nur in Ausnahmefällen stattfand, haben die Schulen in der Zwischenzeit begonnen, Projektklassen mit Laptops oder Tablets auszurüsten. Andere Schulen hatten sich dahingehend organisiert, dass die Kinder nur im Zwei-Wochen-Rhythmus zur Schule gingen und die andere Hälfte als Online-Unterricht stattfand.

So oder so versuchten Iris und ihr Team, sich bestmöglich an die Gegebenheiten anzupassen und das Beste daraus zu machen. So gab es Kinder, die sich über die Tage des Online-Unterrichts freuten - vielleicht, weil sie von rechts und links Beistand und Tipps erhielten, wenn es darum ging, eine Französisch-Prüfung abzulegen; vielleicht auch, weil sie maskenfrei arbeiten konnten, ihnen die Arbeit am Bildschirm interessant erschien oder sie sich auf die kleine Überraschung freuten, die Iris und das Team ihnen als Znüni in einer längeren Pause bereitstellten. Andere Kinder wiederum bevorzugten den Unterricht im Schulhaus - und sei es auch hauptsächlich deshalb, weil sie dort wieder ihre Kollegen und Kolleginnen treffen konnten.



(Un)Sinnigkeit von Präventivmassnahmen

# SCHRITTE DER HOFFNUNG

## **Besuche vor Ort**

Besuche im Kinderheim konnten leider nicht stattfinden während der Berichtsperiode. Schon immer waren Besuche vor Ort für uns enorm wichtig; aber gerade in der aktuellen Situation rund um COVID realisierten wir, wie wichtig der persönliche Austausch ist. Corona hat uns aufgezeigt, dass vieles auch digital machbar ist, was sicher auch ein Vorteil für die Umwelt und Natur ist. Nichtsdestotrotz ist die Wahrnehmung bei der Mitarbeit im Casa ein wunderbares und immer auch sehr lustiges Erlebnis. Es gibt Momente, in denen die Kinder abgelenkt sind und vergessen, dass wir dort sind - und plötzlich dürfen wir sie von einer ganz unbekanntem Seite kennenlernen. Im Gespräch mit Iris kann man nach nachfragen und lernt so viel mehr über die einzelnen Persönlichkeiten. Die Kinder gewinnen dadurch Vertrauen auch in uns, auch wenn wir nicht die gleiche Sprache sprechen.

Aber auch die Durchführung unserer Kontrollaufgaben vor Ort ist uns sehr wichtig. Die entgegengenommenen Spenden gilt es, sinnvoll und zielgerichtet einzusetzen. Denn eine Spende zu machen ist eine Herzensangelegenheit - für beide Seiten. Unsere Spender sollen wissen, dass das Casa ein Ort der Nachhaltigkeit ist, wo wir traditionelle Werte schätzen, aber auch Innovationen und individuelle Ausbildung fördern. Die Nähe und Freundschaft zu den Leitern vor Ort darf dabei nicht in einem Blindflug resultieren, sondern gerade in solchen Verknüpfungen sind die Kontrollen der vorhandenen Prozesse sehr zentral.

# SCHRITTE DER HOFFNUNG

## SPENDEN- UND LIQUIDITÄTSÜBERSICHT

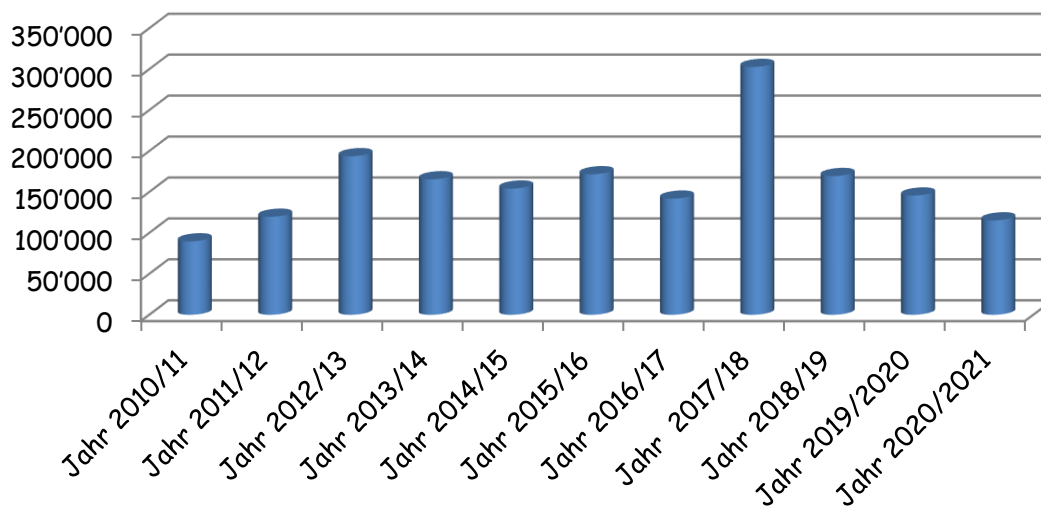
Ich wiederhole mich gerne und betone, dass sich unser Fokus auf die Mittelbeschaffung für das Casa de Copii richtet. Damit soll unsere Arbeit keine Kampagne sein, sondern ein langfristiges Engagement bleiben. Dies sind wir den Kindern im Casa schuldig, denn nur so können wir ihnen auch in Zukunft ein liebevolles Zuhause sichern. Wir dürfen feststellen, dass wir nach 10 Jahren auf eine solide und gut gefestigte Basis blicken dürfen. Dies ist eine Anerkennung an die geleistete Arbeit, vor allem von Iris und ihrem Team.

Aufgrund dessen, dass sich Rumänien im Hinblick auf die Lebens- und Arbeitskosten immer mehr an die übrigen EU-Länder anpasst, ist auch ein schleichender Anstieg unserer Ausgaben die Folge. Ich darf an dieser Stelle versichern, dass wir jeden Spendenfranken sehr gezielt einsetzen und Iris mit ihrem Team äusserst kostenbewusst lebt.

Im Namen des Vorstandes, der Leitung unter Iris Moser und den Kindern in Daia bedanken wir uns bei allen Spendern, Paten und Mitgliedern für die wertvollen Beiträge finanzieller und anderer Art!

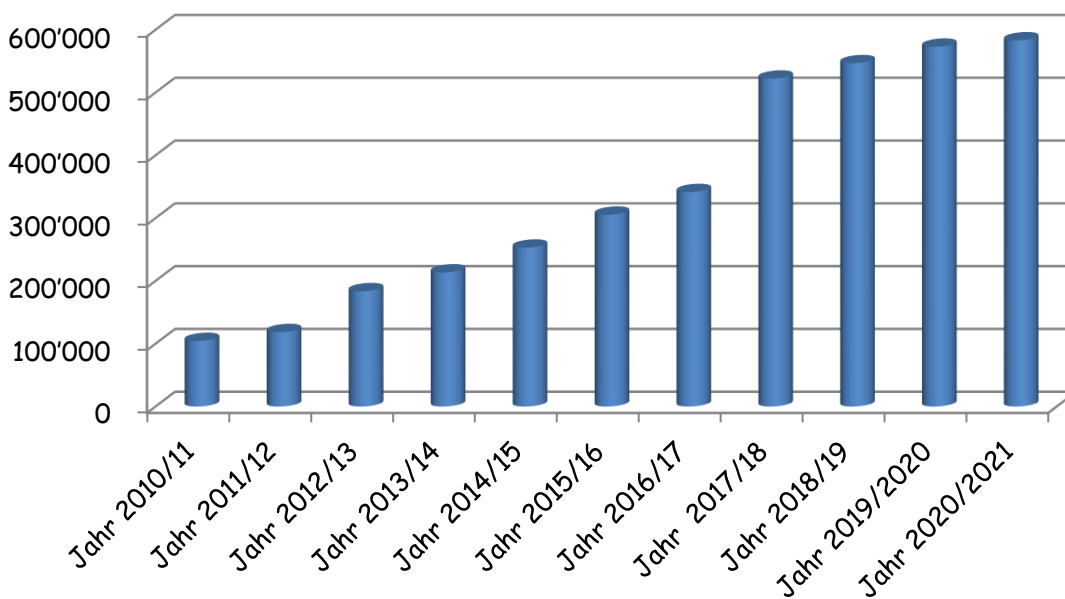
# SCHRITTE DER HOFFNUNG

## Spenden (in CHF)



Mit einem Spendenbeitrag von CHF 115'316 (Vorjahr: CHF 145'660) haben wir ein Rückgang von rund 20% zu verbuchen.

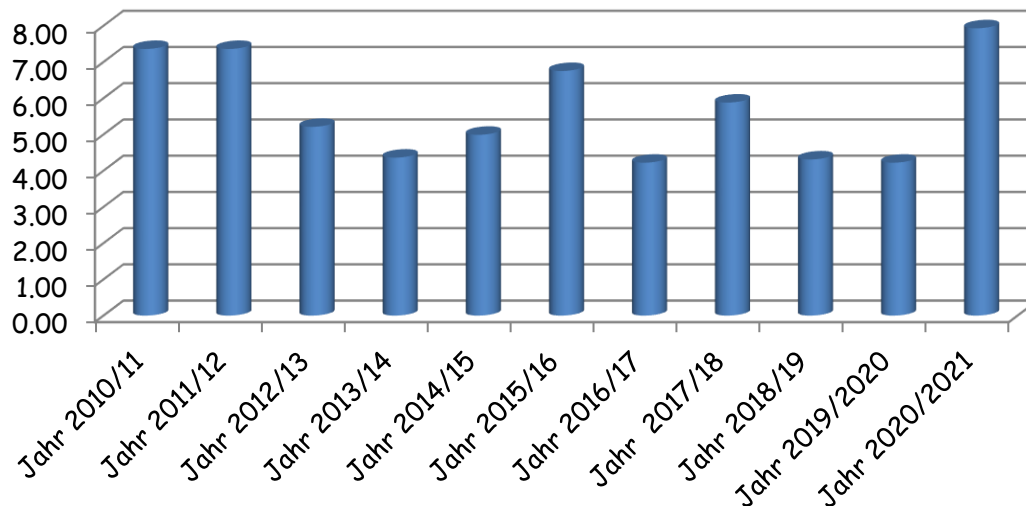
## Liquide Mittel (in CHF)



Die aktuelle Finanzierungsgarantie liegt bei 65 Monaten.

# SCHRITTE DER HOFFNUNG

## Verwaltungskosten (in % am Aufwand)



Unser Vorstand ist ehrenamtlich tätig. Dies gilt auch für alle Reisespesen oder Einkäufe, die wir vor Ort während unseren Besuchen tätigen. Nichtsdestotrotz waren die Verwaltungskosten im Berichtsjahr prozentual - aufgrund der tieferen Spendenzugänge - massiv höher.

Zu den Verwaltungskosten gehören die Portokosten für den Versand der Zeitung und die Revision unseres Vereins. Die BDO als Revisionsstelle leistet unter anderem eine Spende an den Verein.

Das grosse Engagement von Rösli und Jürg Konrad-Menzi für das Erstellen der Zeitung (Firma FO Print) ist mit dem Verkauf der Firma nicht mehr vorhanden. Über viele Jahre haben die beiden die Kosten der Zeitung übernommen. Im Namen der Kinder, des Vorstandes sowie aller Paten und Mitglieder sagen wir Merci vielmals für das tolle Engagement!

# SCHRITTE DER HOFFNUNG

## JAHRESRECHNUNG UND REVISIONSBERICHT



Tel. +41 55 451 52 30  
Fax +41 55 451 52 31  
www.bdo.ch

BDO AG  
Feldmoosstrasse 12  
8853 Lachen

An die Mitgliederversammlung der

### **Verein Schritte der Hoffnung**

c/o IT-S GmbH  
Industriestrasse 17  
9552 Bronschhofen SG

### **Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2020/21 nach Swiss GAAP FER**

(umfassend die Zeitperiode vom 01.04.2020 - 31.03.2021)

30. April 2021  
2111 7121 / 2 + 1 + 2

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

---

# SCHRITTE DER HOFFNUNG



Tel. +41 55 451 52 30  
Fax +41 55 451 52 31  
www.bdo.ch

BDO AG  
Feldmoosstrasse 12  
8853 Lachen

## **Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des**

### **Verein Schritte der Hoffnung, Wil**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Verein Schritte der Hoffnung für das am 31. März 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Lachen, 30. April 2021

BDO AG

André Burkart

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Natalie Gamper

Zugelassene Revisorin

**Beilage  
Jahresrechnung**

# SCHRITTE DER HOFFNUNG

## Jahresrechnung

<b>Bilanz</b>	per	31.03.2021	per	31.03.2020
<b>AKTIVEN</b>				
		<b>CHF</b>	<b>%</b>	<b>CHF</b> <b>%</b>
Flüssige Mittel		583'079.49	100%	572'960.17 100%
Anlagevermögen		1.00		1.00
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		583'080.49	100%	572'961.17 100%
<b>PASSIVEN</b>				
Fremdkapital		3'240.00	1%	3'629.85 1%
Fondskapital		536'783.87	92%	526'967.87 92%
Organisationskapital		43'056.62	7%	42'363.45 7%
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		583'080.49	100%	572'961.17 100%

<b>Betriebsrechnung</b>	1.4.20 - 31.03.21	1.4.19 - 31.03.20
<b>ERTRAG</b>	<b>CHF</b> <b>%</b>	<b>CHF</b> <b>%</b>
Freie Zuwendungen	9'000.00 8%	9'800.00 7%
Zweckgebundene Zuwendungen	106'316.00 92%	135'860.18 93%
<b>TOTAL ERTRAG</b>	115'316.00 100%	145'660.18 100%
<b>AUFWAND</b>		
Projektaufwand	96'500.00 92%	113'000.00 95%
Administrativer Aufwand	4'279.75 4%	4'632.95 4%
Fundraisingaufwand	4'027.08 4%	1'393.48 1%
<b>TOTAL AUFWAND</b>	104'806.83 100%	119'026.43 100%
<b>Betriebsergebnis</b>	10'509.17	26'633.75
Zuweisung zweckgebundene Fondsprojekte	-9'816.00	-22'860.18
<b>Jahresergebnis</b>	693.17	3'773.57



# SCHRITTE DER HOFFNUNG

## Anhang zur Jahresrechnung

Periode: 01.04.2020 bis 31.03.2021

Die Rechnungslegung erfolgt nach Swiss GAAP FER Rahmenkonzept, im Besonderen nach Kern-FER und FER 21 (Rechnungslegung für gemeinnützige, soziale Nonprofit-Organisationen) sowie gemäss den Vorschriften der ZEWO.

Auf eine Geldflussrechnung wird auf Grund der Grösse der Organisation verzichtet.

### Berechnung über die Veränderung des Kapitals

Aktuelles Geschäftsjahr	Anfangsbestand 01.04.2020 *****	Zuweisung/ Spenden *****	Verwendung *****	Total Veränderung *****	Schlussbestand 31.03.2021 *****
<b>Fondskapital (zweckgebundene Fondsprojekte)</b>					
Casa de Copii, RO-Daia	526'967.87	106'316.00	-96'500.00	9'816.00	536'783.87
<b>Total Fondskapital</b>	526'967.87	106'316.00	-96'500.00	9'816.00	536'783.87
<b>Organisationskapital</b>					
Erarbeitetes freies Kapital	42'363.45				42'363.45
Erarbeitetes freies Kapital Zuweisung/Entnahme		693.17			693.17
<b>Total Organisationskapital</b>	42'363.45	693.17			43'056.62
<b>Vorjahresperiode</b>					
	01.04.2019 *****				31.03.2020 *****
<b>Fondskapital (zweckgebundene Fondsprojekte)</b>					
Casa de Copii, RO-Daia	504'107.69	135'860.18	-113'000.00	22'860.18	526'967.87
<b>Total Fondskapital</b>	504'107.69	135'860.18	-113'000.00	22'860.18	526'967.87
<b>Organisationskapital</b>					
Erarbeitetes freies Kapital	38'589.88				38'589.88
Erarbeitetes freies Kapital Zuweisung/Entnahme		3'773.57		3'773.57	3'773.57
<b>Total Organisationskapital</b>	38'589.88	3'773.57		3'773.57	42'363.45

### Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungssätze

Sachanlagen Schweiz	keine
Sachanlagen Rumänien	pro memoria

Begründung: Die Sachanlagen in Rumänien sind im Besitz der Asociația "Steps of Hope". Alle Räumlichkeiten sind gemietet, so dass es sich um bewegliche Sachanlagen handelt. Die Einzelpreise erreichen in der Regel die Aktivierungsgrenze nicht.

### Verwaltungskosten in % vom Gesamtaufwand

	31.03.2021	Bemerkungen
	*****	*****
Anteil des übrigen administrativen Aufwandes	4.08%	
Anteil des Aufwandes für Mittelbeschaffung (Drucksachen+Versand)	3.84%	Zeitungen 3 Ausgaben
Anteil des gesamten administrativen Aufwandes	7.93%	

Zur Berechnung der Kostenstruktur wurde die Zewo-Methode angewandt.

# SCHRITTE DER HOFFNUNG

## Anhang zur Jahresrechnung

01.04.2020 bis 31.03.2021

### Verwaltungsaufwand/Administration GAAP FER 21/Ziffer 38, 39, 57 nach Zewo-Methode

#### Unentgeltliche Leistungen Ziffer 39

Alle Vorstandsmitglieder und andere Helfer/innen erhalten für Werbung, erstellen Zeitung, Verdankungen, Buchhaltung, Adressverwaltung usw. **keine Entlohnung und Spesenentschädigung**. Büros, Verbrauchsmaterial, Porti usw. werden **unentgeltlich** zu Verfügung gestellt.

Name, Vorname Beschreibung/Art der Leistung  
\*\*\*\*\*

#### Unentgeltliche Arbeitsleistungen in Stunden

Stunden

Geiger Rolf c/o IT-S GmbH, Bronschhofen	Sekretariat, Remote-Zugriff EDV
Plattner Kurt	Präsidentenamt, Vorträge,
Plattner Kurt	Kinderheim Daia, RO
Cäsilia Touchan	Küchenpersonal, Zoc Bewirtung Essen an der GV
Schaller Beat	Vorträge, Besuche bei Spendern, Berichte erstellen, Zeitung 3 Ausgaben p.a.
Schaller Beat	Kochen über Weihnacht/Neujahr in Daia, Spenderbetreuung
Scherrer-Schaller Elena	Zeitung 3 Ausgaben p.a., Korrektorin, Berichte polit. Lage Rumänien
Grebenstein Oliver	Redigieren der Zeitung
Stähli Ueli	Buchhaltung, Verdankungen, Adressverwaltung
Vorstand	Zeitungsversand 3 Ausgaben p.a.
Vorstand und weitere Personen	"Spenderpflege", mündl. Verdankungen, Informationen usw.
Vorstand	Sitzungen: Vorstand, GV

**TOTAL** Unentgeltliche Arbeitsleistungen in Stunden **741**

**Waren oder Dienstleistungen von Dritten erbracht Ziffer 57** CHF

\*\*\*\*\*

#### Unentgeltliche Sach- und Materialspenden (zu Verkehrswerten)

Cäsilia Touchan	Küchenpersonal, Zoc Bewirtung Essen an der GV
Geiger Rolf c/o IT-S GmbH, Bronschhofen	Sekretariat, Remote-Zugriff EDV
IEB/FO Print+Media+Immobilien AG,	Layout, Entwurf, Bildbearbeitung, Korrekt.Druck Zeitung Vorbereitung B.Schaller
Plattner Kurt	Büromaterial, GV-Kosten, Porti
Schaller Beat	Kochen über Weihnacht/Neujahr in Daia, Spenderbetreuung
Schatt Getränke AG, Mönchaltorf	Bewirtung Getränke an der GV
Stähli Ueli	Büromaterial, Briefmarken (Verdankungen/Mitglieder+Paten)
Vorstand, diverse	Büroeinricht., - Material, Couverts f. Zeitungen, Telefon, Reisespesen, Porti

**TOTAL** Waren oder Dienstleistungen von Dritten erbracht Ziffer 57 **9'100**

# SCHRITTE DER HOFFNUNG

## Anhang zur Jahresrechnung

### Leistungsbericht GAAP FER 21/Ziffer 42, 43

Periode 01.04.2020 – 31.03.2021

### Zweck der Organisation

Der Verein Schritte der Hoffnung bezweckt unbürokratische Hilfe zur Selbsthilfe in Rumänien zu leisten. Der Verein alimentiert die Stiftung „Steps of Hope“ in Rumänien. Die Stiftung unterstützt nach ihren Möglichkeiten alle Notleidenden und ist politisch, konfessionell und kulturell neutral.

### Die leitenden Organe und ihre Amtszeit

Vorname, Name, Ort		Eintritt (GV-Datum)	Funktion
Kurt Plattner, Maur	Vorstand	23.09.10	Präsident
Beat Schaller, Grüningen	Vorstand	23.09.10	Vizepräsident
Ueli Stähli, Regensdorf	Vorstand	23.09.10	Rechnungsführer
Lex Mirjam, Volketswil	Vorstand	28.08.20	Mitglied
Oliver Grebenstein, Habsburg	Vorstand	22.06.12	Mitglied
Ellen de Grijs, Oberrohrdorf	Vorstand	23.05.14	Mitglied

### Die für die Geschäftsführung verantwortlichen Personen

Die leitenden Organe sind der Vorstand

### Verbindungen zu nahestehenden Organisationen

- Asociația „Steps of Hope“ Oranizație privată acreditată  
Strada Lunga Nr. 65, bl 11, RO-Sibiu (Hermannstadt) Rumänien
- Casa de Copii (Kinderheim), Nr. 198, RO-557213 Daia (Thalheim)  
Com. Rosia Jud. Sibiu Rumänien  
[stepsofhope\\_sb@rocketmail.com](mailto:stepsofhope_sb@rocketmail.com) Tel. 0040 269 58 43 49
- Verein URS e.V. Stuttgart, Brenntenhau 16, D-70565 Stuttgart  
[erkuenstler@web.de](mailto:erkuenstler@web.de) Tel. 0049 711 63 27 43

### Erbrachte Leistungen

#### Casa de Copii (Kinderheim) Daia / Thalheim, Rumänien

- **Betreuung von bis zu 25 Kindern.** Diese Kinder erleben in einer ländlichen Gegend eine glückliche Jugendzeit. Dank der einfühlsamen Hausmutter, Iris Moser, ist es uns möglich vor Ort eine kompetente Person zu haben. Mitglieder aus unserem Verein und dem Verein URS e.V. Stuttgart sind jährlich zum Teil mehrere Monate ehrenamtlich für die Mithilfe oder Überwachung im Casa de Copii. Unser Ziel ist es dank dem Fondskapital das Kinderheim nach einem Spendeneinbruch oder einer Vereinsauflösung für ca. 2 - 4 Jahre zu unterstützen. Das Kinderheim besteht seit dem 31.05.2003 (Einweihung).
- **Kleinprojekte:** Zur Zeit keine

# SCHRITTE DER HOFFNUNG

## BETRIEBSRECHNUNG STEPS OF HOPE

Die gesamten Kosten für den Betrieb des Kinderheims im Verein Steps of Hope (SOH) beliefen sich im Jahr 2020 auf CHF 136'345 (Vorjahr: CHF 179'885). Im Vorjahr ist die Beschaffung eines neuen Fahrzeuges zu erwähnen. Im Berichtsjahr haben wir Investitionen für die Reparatur einer Wand im Neubau über CHF 5'300.- getätigt.

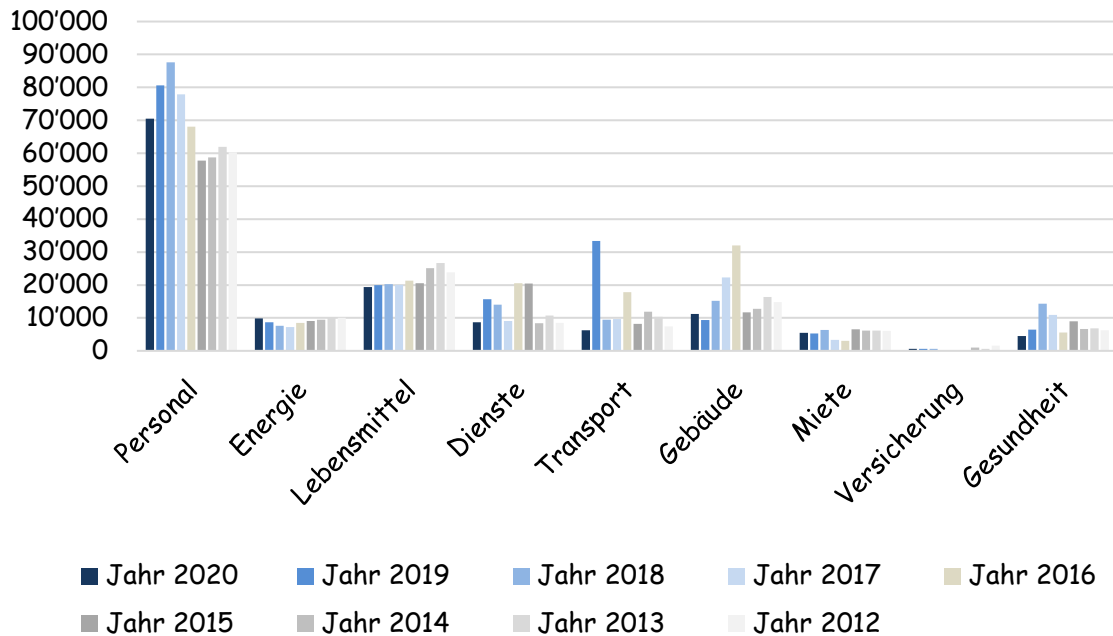
Im Personalbereich konnten gegenüber dem Vorjahr rund CHF 10'000.- eingespart werden, was auf die Reduktion der Anzahl Kinder im Casa zurückzuführen ist.

Unter Berücksichtigung der Investitionen dürfen wir festhalten, dass die Betriebskosten leicht unter dem Vorjahr liegen. Ein Dank geht dabei an Iris und ihr Team, welches die Arbeit im Casa sehr kostenbewusst ausübt.

Im Verein Steps of Hope erfolgt die Erfassung und Auswertung der Kosten monatlich, das Reporting in die Schweiz erfolgt quartalsweise. So ist sichergestellt, dass wir 100% Transparenz über die Kosten erhalten und diese auch bei unseren Besuchen vor Ort nachprüfen können. Im ersten Quartal des neuen Jahres liefert Steps of Hope jeweils den Jahresabschluss - geprüft durch den externen Buchhalter und das Finanzamt - sowie den Budgetantrag.

# SCHRITTE DER HOFFNUNG

## Betriebskosten 2012 - 2020 (in CHF)



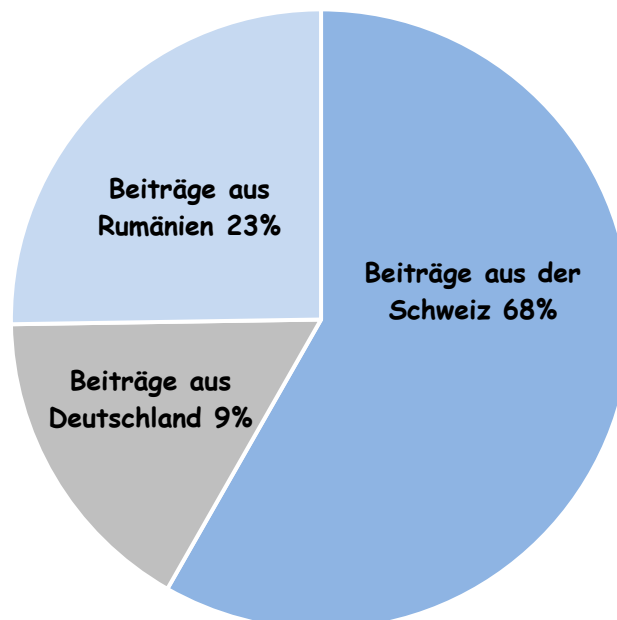
Besuch einer Theatergruppe im Casa

# SCHRITTE DER HOFFNUNG

Aus unseren Buchhaltungszahlen und dem Reporting wird ersichtlich, dass wir 2020 einen Finanzierungsbeitrag von 68% (Vorjahr: 69%) geleistet haben. Seit vielen Jahren liegen diese Werte unverändert. Die im Jahre 2014 eingeführte Kostenbeteiligung durch den Staat für die Verpflegung der Kinder hat bis heute Bestand. Bei der Einführung war diese Finanzierung alles andere als gesichert und es musste davon ausgegangen werden, dass dem Staat irgendwann das Geld ausgeht, bzw. dieser Zustupf kurzerhand wieder gestrichen werden würde.

Beim Beitrag aus Deutschland handelt es sich um Spenden, die über den Verein URS (Stuttgart) eingeflossen sind.

## Finanzierungsbeiträge (in %)



# SCHRITTE DER HOFFNUNG



Anna-Maria mit Iris und Jonela

**Kurt Plattner**

Präsident Verein Schritte der Hoffnung

Verein «Schritte der Hoffnung», c/o IT-S GmbH, Industriestrasse 17, CH-9552 Bronschhofen  
Zürcher Kantonalbank: IBAN Nr.: CH62 0070 0110 0029 6779 2